



Vereinigung Nordostschweizer SKG-Sektionen NOV

Kontaktadresse: Ruedi Gantenbein, Burst, 9450 Altstätten
Tel. 071 / 73 15 15 G / 071 / 75 39 76 P

" Hundehaltung - eine öffentliche Aufgabe"

Umfrage zur Hundehaltung in den Gemeinden
des Kantons St. Gallen

1. Angaben zur Gemeinde

Gemeinde: W i l Einwohnerzahl: 15'538

Fläche des Ge- 762 ha
meindegebietes:.....

Anzahl gemelde- 546
te Hunde

Kontaktperson: ... Kobelt Werner Tel.-Nr. 071 ... 22.03.83

2. Konfliktsituation

2.1. Haben Sie in Ihrer Gemeinde Probleme inbezug
auf die Hundehaltung ?

Wenn ja, welcher Art sind diese Probleme?

- Lärm
- Versäubern
- andere (bitte unterstreichen oder ergänzen)
Immissionen - Tierschutz - Versäuberung in Nach-
barsgarten etc. - Lärm - Streunen - Wildern -
Belästigung von Passanten - aufgerissene Kehrricht-
säcke - Bellen und Heulen am Tag / in der Nacht -

2.3. Sind die Kläger mehrheitlich

Ja Nein



- a) Jäger
- b) Landwirte
- c) Fussgänger
- d) Jogger

3. Hunde-Erziehungskurse / Kontakt Kynologen-Gemeinde

- 3.1. Gibt es in Ihrer Gemeinde oder in unmittelbarer Nähe Hunde-Erziehungskurse
- 3.2. Unterstützen Sie solche Hunde-Erziehungskurse
- 3.3. Haben die Hundehalter Ihrer Gemeinde andere Orientierungsmöglichkeiten
- 3.4. Haben Sie Kontakt mit kynologischen Organisationen

Ja	Nein
☒	☐
☒	☐
↓ gemeindeeigene Allm. wie? wird gratis z.Ve. gestellt	
☒	☐
↓ Kynologischer Welche? Verein	
☒	☐
↓ in welcher Form? Absprachen über die Durchführung von Hund erziehungskursen u. ü Plazierung v. Robidog	

4. Hunderversäuberungseinrichtungen

- 4.1. Bestehen irgendwelche Hunderversäuberungseinrichtungen in Ihrer Gemeinde

Ja	Nein
☒	☐
↓ bitte 4.2. - 4.6. ausfüllen	

4.2. falls JA, bitte in folgender Tabelle die entsprechenden Rubriken ankreuzen bzw. Daten einsetzen:

Modell der Einrichtung bzw. der Anlage	Anzahl	Erstellungskosten (ca.)	Datum der Inbetriebnahme
Hunde-WC (Fläche bis ca. 30m ²)	1	1000	ca. 1973
Eingezäunte Wiese			
Weg- bzw. trottoirbegleitende Grünanlagen			
Anlagen mit speziellen Einrichtungen zur Kotbeseitigung (Typ: Robidog)	100	75'000	August 1986 April 1987

- 4.3. Werden die Einrichtungen benützt

Ja	Nein
☒	☐
teilweise ↓ 4.4.	

- 4.4. Warum nicht?

- Lage zu weit weg
- zu klein
- Hundehalter zu wenig orientiert
- andere Gründe

☐
☐
☐
☐

4.5. Wer sorgt für den Unterhalt der in Ihrer Gemeinde vorhandenen Hunde-Versäuberungseinrichtungen ?

☒ Gemeindebauamt

☐ Private

☐ Spezialfirma

☐ Hundehalter

4.6. Wie hoch sind die finanziellen Aufwendungen für Erstellung und Unterhalt der Hundeversäuberungseinrichtungen pro Jahr ?

ca. Fr. 20'000

5. Bedarf für Dienstleistungen

5.1. Besteht in Ihrer Gemeinde ein Bedarf an Dienstleistungen von Seiten der Kynologischen Vereine

☒

☐



5.2.

5.2. In welcher Form

- Beratung beim Planen von Hundeversäuberungseinrichtungen

☐

- Durchführung von Orientierungsabenden

☐

- Durchführung von Hunde-Erziehungskursen

☒

- Beratung bei einzelnen Problemfällen

☒

Bitte Fragebogen ausgefüllt bis spätestens 15. Juni 1987 zurücksenden an:

Ruedi Gantenbein, Burst, 9450 Altstätten

V I E L E N D A N K F U E R I H R E M I T A R B E I T

St.Gallen/Altstätten, Anfang Mai 87